



# Initiative *Schmetterling Neuss e.V.*

St.-Georg-Str.2 41468 Neuss Tel. 02131- 33936 Fax 02131- 3693997  
www.schmetterling-neuss.de

## Newsletter Nr.05 / März 2004

Hallo, liebe Schmetterlingsfreunde,

nun steht der Frühlingsanfang kurz bevor, da soll der Newsletter doch den ersten Tulpen zuvor kommen. Hier also das Neueste von der Schmetterlingsfront:

Am 05.02.04 fand auf dem Friedhof in Grevenbroich die **erste Sammelbestattung** der im Grevenbroicher Krankenhaus tot- und fehlgeborenen Kinder statt.

Am 06.02.04 hatte der Lions Club Neuss- Quirinus zu seinem alljährlichen **Kabarett- Abend** ins Neusser Zeughaus eingeladen. Der Reinerlös dieses Abends ging zu unseren Gunsten und wir duften einen Infostand im Foyer betreiben. Vor Beginn der Vorstellung gab der Präsident des Lions Clubs Neuss- Quirinus, Dr. Karl- Heinz Munter, Heike Brug eine Gelegenheit, dem Publikum unseren Verein und unsere Arbeit vorzustellen. Nachdem die beiden die Bühne verlassen hatten, startete Christoph Brüske sein kabarettistisches Feuerwerk. Eigentlich hätte der Lions Club allen Zuschauern Schmerzensgeld für die strapazierten Lachmuskeln zahlen müssen - die Vorstellung war einfach umwerfend!

Wir danken dem Lions Club Quirinus für seine Unterstützung und diesen tollen Abend!

Nun schon zum dritten Mal erhielten wir am 09.02.04 eine **Spende der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Büttgen 1415 e.V.**

Deren Brudermeister, Herr Ludger Heintz, machte uns schon einmal darauf aufmerksam, dass das diesjährige Schützenkönigspaar Christoph Demuth und Claudia Jurk weitere Sammlungen planen. In Absprache mit ihm würde dann im Sommer nach ihrem Königsjahr ein pressewirksamer Scheck mit der Gesamtsumme übergeben werden.

Es ist so toll, wie fleißig die Büttgener Schützen für uns sammeln und wir sehen erwartungsvoll der Scheckübergabe entgegen.

Unser früherer Infobrief hat sich ja zu einem umfangreichen Newsletter gemausert.

Doch auch der ist stilistisch einem stetigen Wandel unterlegen.

Erst seit kurzem erzähle ich Euch von manchen segensreichen Taten der emsigen HelferInnen, die uns finanziell unterstützen. Es kann sich bei dieser Erwähnung natürlich immer nur um eine kleine Auswahl handeln, die stellvertretend für alle anderen SpenderInnen stehen.

Dabei unterlasse ich es auch, konkrete Spendensummen zu nennen. Hiermit möchten wir unsere Anerkennung gegenüber allen (!! ) SpenderInnen ausdrücken, denn nicht die *Höhe* der Spende zählt für uns, sondern die Tatsache, *dass* man sich für seine Mitmenschen einsetzt.

**Jede Spende ist für uns wichtig**, auch ein einzelner Euro aus einer Kinderspardose.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die anonymen Spender, die uns ohne Angabe ihres Absenders unterstützen!

Am 13.02.04 fand, wie an jedem 2. Freitag im Monat, unser **Elterntreff** in der Jugendherberge Uedesheim statt. Zum ersten Mal waren auch Geschwister von schwer kranken oder verstorbenen Kindern zu einer separaten **Geschwistergruppe** eingeladen.



# Initiative *Schmetterling Neuss e.V.*

St.-Georg-Str.2 41468 Neuss Tel. 02131- 33936 Fax 02131- 3693997  
www.schmetterling-neuss.de

Heike und Hildegard haben vorgelesen und mit den Kindern eine Pappmachee- Arbeit begonnen, die später eine Grundlage für ein Rollenspiel sein wird, während die Mütter sich im gemütlichen Kaminzimmer der Jugendherberge zum Gesprächskeis trafen.

Am 13.02.04 abends haben Heike, unsere Schatzmeisterin Hiltrud und ich uns bei Gisela Janßen zu einem **Gedankenaustausch** getroffen.

Gisela erlebt die Arbeit unserer Initiative ja als Leiterin der Ambulanz der Uni- Kinderkrebsklinik Düsseldorf aus einer besonderen Perspektive. Durch das Gespräch haben sich einige sehr gute Impulse für die Planung des diesjährigen Neusser Forums sowie des Jahres 2005 ergeben.

Außerdem haben die TeilnehmerInnen der HospizhelferInnen- Ausbildung bekanntermaßen die Möglichkeit, ein Praktikum in der Kinderkrebsklinik zu absolvieren, wobei uns Gisela sehr unterstützt. Auch zu den Inhalten dieses Praktikums haben wir uns ausgetauscht.

Sehr gefreut haben wir uns über den Anruf von Herrn Prof. Dr. Kühl, Chefarzt der Kinderklinik im **Lukaskrankenhaus Neuss**. Dort besteht nun ebenfalls für unsere AusbildungsteilnehmerInnen die Möglichkeit ein Praktikum zu absolvieren. Herzlichen Dank ans Lukaskrankenhaus!

Am 18.02.04 haben Heike und ich und mit **Wilfried Odenthal** getroffen. Eigentlich wollten wir ja nur einige aktuelle Dinge mit ihm besprechen, doch er hatte noch eine wirkliche Überraschung parat. Wie berichtet, hat Wilfried im letzten Jahr seine Ausbildung zum Bestattermeister abgeschlossen. Er ist damit der erste Bestattermeister im Kreis Neuss. Nun ist die Einrichtung einer separaten Innung für das Bestattungswesen geplant und man hat Wilfried als Innungsmeister vorgeschlagen. Wir freuen uns, einen kompetenten und allseits anerkannten Fachmann `in unserem Boot` haben. Natürlich kann ich das Witzeln nicht ganz lassen und habe ihn gebeten, uns rechtzeitig seine neue Adresse im Regierungsviertel Berlins mitzuteilen. Ob man wohl dort bald das Amt des Bestattungs- Ministers einführen wird?

Am 26.02. habe ich ein mehrtägiges **Praktikum im Bestattungshaus Odenthal** begonnen. Wilfried hatte bereits am 26.02. den TeilnehmerInnen an der Hospizhelfer- Ausbildung die Gelegenheit gegeben, seine Arbeit kennen zu lernen und unseren Ehrenamtlern angeboten, ein Praktikum in seinem Haus zu machen. Ich bin nun das Versuchskaninchen und mir bietet er das `volle Programm`, welches aus folgenden Schwerpunkten besteht:

1. Aufklärung über das Berufsbild
2. Besichtigung des Bestattungshauses mit Aufklärung über die Schwerpunkte
3. Einblicke in verschiedene Tagesabläufe
4. Begleitung bei verschiedenen Erledigungen und Besorgungen bei Behörden, Friedhöfen, Krematorium usw.
5. Vorgehensweisen und Gestaltungsmöglichkeiten bei der offenen Aufbahrung eines Verstorbenen
6. Was geschieht wenn ein Kind stirbt? - Gespräche, Übungen, Beispiele im Umgang mit Eltern, Geschwisterkinder, Gestaltung und Durchführung der Trauerfeier und Beerdigung, Möglichkeiten der Aufbahrung, Kostenbeispiele, Bestattungsarten usw.

Wir freuen uns sehr, dass Wilfried uns Einblicke in seine Tätigkeit erlaubt und sagen wieder einmal Dankeschön für seine Unterstützung.



# Initiative *Schmetterling Neuss e.V.*

St.-Georg-Str.2 41468 Neuss Tel. 02131- 33936 Fax 02131- 3693997  
www.schmetterling-neuss.de

Vom 08. bis 12.03.04 werden Heike, Hildegard und ich an der dritten und letzten Ausbildungseinheit des **Seminars `Trauer und Erwachen`** in Bad Segeberg teilnehmen. Das Institut für Trauerarbeit (ITA) e.V. und Referent Dr. Max Schupach werden uns sicher wider eine eindrucksvolle und lehrreiche Fortbildungswoche bieten.

Zu unserem nächsten **Ehrenamtlertreffen** am 16.03.04, das diesmal wieder wie gewohnt in kleiner Runde stattfindet, haben wir ja bereits eingeladen.

Für diejenigen Ehrenamtler, die an diesem Abend verhindert sind sowie für alle anderen interessierten Menschen, hier schon mal vorab die Tagesordnungspunkte zu denen wir uns von Euch **Ideen oder Mithilfe** erhoffen:

- Vom 23. bis 27.08.04 findet unsere **Ferienfreizeit** in der Jugendherberge Uedesheim statt. Wer kann uns an diesen Tagen (es muß nicht während der ganzen Zeit sein, auch einzelne Tage sind möglich) von jeweils 10:00 bis 17:00 bei der Kinderbetreuung und bei den Eltern-Gesprächskreisen unterstützen?  
Wer wäre darüber hinaus bereit, dort zu übernachten? In diesem Jahr planen wir nämlich erstmalig, den Eltern eine 'kinderfreie Woche' und den Kindern die Übernachtung dort zu ermöglichen. Der Gesundheitszustand und das Alter der infrage kommenden Kinder, macht aber die Übernachtung einer Begleitperson im Zimmer der Kinder notwendig. Bitte wendet Euch bei Interesse an Heike.
- Heike braucht dringend **Unterstützung bei Elterncafe und Elterntreff**. Es kann sein, dass sie manchmal andere Termine hat oder aus einem anderen Grund verhindert ist. Dann wäre es wünschenswert, wenn ihre Vertretung den Eltern und Kindern durch vorherige Hospitationen schon bekannt ist. Interessenten (dringend!) bei Heike melden.
- An dieser Stelle möchte ich an die **Unterschrift auf Infoblatt zur Schweigepflicht** erinnern. Bitte bringt das unterschriebene Blatt am 16.03. mit oder schickt es mir zu.
- Wer kann Heike beim nächsten **Trauerwochenende in Hellenthal/Eifel** vom 26. bis 28.03. begleiten.  
Sie benötigt (dringend!) Hilfe bei der Kinderbetreuung. Wer mitfährt, kann auch als Hospitant an den Eltern- Gruppen (max. 1 Hospitant pro Gruppe) teilnehmen.

Susanne hatte mir ein sehr **interessantes Buch** geliehen, das ich hier weiter empfehlen möchte: `Wenn die Wiege leer bleibt - Hilfe für trauernde Eltern`, Verlag Ehrenwirt ISBN 343103344X, €14,90  
Anders als der Titel vermuten läßt, behandelt das Buch ein weites Spektrum der Themen Tod und Sterben und handelt nicht nur von Fehl- und Totgeburt.

Wilfried hatte angeregt, dass ich den **Newsletter in kürzeren Abständen** schicken solle, um Euch alle nicht so mit Infos zu bombardieren.

Sooo, das habt Ihr jetzt alle davon- nun bekommt Ihr ungefähr alle vier Wochen Post von mir.

Ein kurzes tschüss, bis zum nächsten mal- sonst werden es doch vier Seiten,

Eure Susi Vock